

AstraZeneca ernennt neuen China-Chef nach Festnahme eines Managers

AstraZeneca ernennt Iskra Reic zur neuen Chefin in China, während der frühere Executive Leon Wang wegen einer Untersuchung in Haft ist. Auswirkungen auf den Pharmasektor bleiben abzuwarten.

Der britische Pharmakonzern AstraZeneca hat eine neue Geschäftsführerin für China ernannt, die die Position von einem ehemaligen führenden Angestellten übernimmt, der von den Behörden in dem Land festgehalten wird.

Neuer Kopf in China

Iskra Reic, die zuvor die Entwicklung des Covid-19-Impfstoffs des Unternehmens beaufsichtigt hat, wird Leon Wang nachfolgen. Wang befindet sich derzeit in einem erweiterten Urlaub, während er in China untersucht wird, wie das Unternehmen in einer **Offenlegung** am Mittwoch bekannt gab.

Investoren zeigen sich besorgt

Die Anleger zeigen sich seit der Bekanntgabe von Wangs Status im Oktober besorgt über AstraZeneca. Für viele weckt dieser Vorfall Erinnerungen an einen weitreichenden Bestechungsskandal, der den britischen Konkurrenten GlaxoSmithKline betraf. Das Unternehmen wurde vor zehn Jahren in China mit einer Rekordstrafe von 489 Millionen Dollar belegt.

Erfahrung in der Branche

Reic, eine erfahrene Mitarbeiterin von AstraZeneca, wird laut Reuters nach Shanghai ziehen, um ihre neue, erweiterte Rolle zu übernehmen. Zuvor wird sie weiterhin die Leitung der Einheit für Impfstoffe und Immuntherapien innehaben.

AstraZeneca auf dem Börsenparkett

Der Pharmagigant ist das wertvollste Unternehmen im FTSE 100, dem Index der 100 größten an der Londoner Börse gelisteten Unternehmen.

Details zur laufenden Untersuchung

AstraZeneca hatte im Oktober erklärt, dass Wang „mit einer laufenden Untersuchung kooperiert“ und später bestätigt, dass er festgehalten wurde. Das Unternehmen gab an, keine weiteren Informationen zu dem Fall zu haben.

Weitere Fälle von fehlenden Führungskräften

AstraZeneca ist nicht das einzige Unternehmen, dessen Führungskräfte in das chinesische Justizsystem verschwunden sind. Bao Fan, ein renommierter Investmentbanker, wurde im Februar 2023 im Zuge einer umfassenden Anti-Korruptionenkampagne als vermisst gemeldet. Bis heute liegen keine offiziellen Anklagen oder Beschuldigungen gegen ihn vor.

Ermittlungen wegen Versicherungsbetrugs

Laut **Yicai**, einem staatlichen chinesischen Medien outlet, werden Wang und andere Mitarbeiter von AstraZeneca, die für ihre weit verbreiteten Krebsmedikamente bekannt sind, von den chinesischen Behörden wegen mutmaßlicher Verstöße gegen die Gesetze zum Versicherungsbetrug untersucht.

Reaktionen des Unternehmens

Im vergangenen Monat erklärte die CFO von AstraZeneca, Aradhana Sarin, in einem **Gespräch** mit Investoren, dass das Unternehmen von den laufenden Ermittlungen im Bereich der medizinischen Versicherungsbetrugs informiert sei. Diese Ermittlungen haben bereits zur Verurteilung von etwa 100 ehemaligen Mitarbeitern geführt, und es gibt auch eine weitere Untersuchung bezüglich des illegalen Imports von Krebsmedikamenten nach Festlandchina.

— Berichtet von Anna Cooban, CNN

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at